

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Zeitzeile oder deren Raum mit $\frac{1}{2}$ Rgr., alle übrigen mit $1\frac{1}{2}$ Rgr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.

Charlottenburg, den 15. August 1872.

[31510.] P. P.

Hierdurch beehre ich mich Ihnen mitzutheilen, dass ich nach meinem Ausscheiden aus der Simrock'schen Musikhandlung in Berlin heute am hiesigen Platze eine Buch-, Musikalien- und Landkartenhandlung unter der Firma

Adolf Fritze

Buch-, Musikalien- und Landkartenhandlung

eröffnet habe.

Charlottenburg, eine Stadt von 20,000 Einwohnern, ist infolge der Berliner Wohnungsnoth in stetem Wachsen begriffen und wird dadurch in geschäftlicher Hinsicht von Tage zu Tage unabhängiger von der Berliner Concurrenz.

Ich beabsichtige, vornehmlich den Vertrieb wissenschaftlicher Literatur und guter Belletristik energisch in die Hand zu nehmen und glaube damit ein gutes Ergebniss erreichen zu können, da hier bisher fast ausschliesslich Colportageliteratur verkauft wurde.

Meinen Bedarf wähle ich selbst und bitte nur um unverlangte schleunige Zusendung von Antiquarkatalogen, Bücherverzeichnissen, Circularen und Prospecten.

Meine Commissionen hatten die Güte zu übernehmen:

für Leipzig Herr Bernh. Hermann,
für Berlin Herr Eugen Mahlo.

Bis vor kurzem Besitzer der Buchhandlung in Freienwalde a/O. unter gleicher Firma hoffe ich, die dort bereits mit dem grössten Theile der Herren Verleger angeknüpfte Geschäftsverbindung mir für mein neues Unternehmen erhalten zu sehen.

Dasselbe Ihrem geschätzten Wohlwollen empfehlend, zeichne

mit collegialischer Hochachtung
Adolf Fritze.

Verkaufsanträge.

[31511.] Gesundheitsrückichten bestimmen den Besitzer einer lebhaften, solide fundirten Verlags-Buchhandlung in Berlin, dieselbe zum Verkauf zu stellen. Diverse Nova von Bedeutung befinden sich unter der Presse und in Vorbereitung. Preis 35,000 Thlr.

Adressen mit F. R. an die Exped. d. Bl.

[31512.] Ein renommirter technischer Verlag (Lieferungswerke), dessen ausgezeichnete Rentabilität nachgewiesen wird, ist an vermögende Reflectenten für 10,000 Thlr. baar zu verkaufen. Ernstliche Anfragen werden unter der Chiffre A—Z. No. 11. erbeten und event. beantwortet.

Fertige Bücher u. s. w.

Deutscher Reichs-Kalender

[31513.]

für
1 8 7 3.

Herausgegeben
von

der Gesellschaft für Verbreitung von Volksbildung.

8. Preis ungestempelt 4 Sgr., mit preussischem Stempel 5 Sgr., mit sächsischem Stempel 6 Sgr.

In Rechnung mit 25 % Rabatt, baar mit 33 $\frac{1}{2}$ % und 25/24, 105/100.

300 Exemplare ungestempelt für 24 $\frac{1}{2}$ baar.

300 Exemplare mit preussischem Stempel für 30 $\frac{1}{2}$ baar.

300 Exemplare mit sächsischem Stempel für 36 $\frac{1}{2}$ baar.

Inhaltsverzeichnis.

Vier Illustrationen auf Kupferdruckpapier (Aschenbrödel, Rothhäppchen, Schneewittchen, Dornröschen).

Kalendarium mit astronomischen Angaben für den 52^o 30'.

Anfas Wannags. Eine litauische Bauerngeschichte von Ernst Wichert.

Die Gründung Hagenau's. Gedicht von Adolf Stöber.

Die Sünden des Volkes gegen seine Gesundheit. Von Dr. A. Löwenstein.

I. Die Sünden gegen die Gesundheit der Kinder.

Wohlfeile Zeche. Von Wilhelm Fischer.

Deutschland vor hundert Jahren. Von Karl Fischer.

Der Vater der „Gründer“. Von Schmidt-Weisenfels.

Drei Protokolle. Von Wilhelm Fischer.

Noch eins. Von Wilhelm Fischer.

Die Verbreitung des Genossenschaftswesens in Deutschland. Von H. Schulze-Delitzsch und Dr. Fritsch Schneider.

Ein sonderbares Halbband. Von Wilhelm Fischer.

Vom deutschen Reich und seinen Nachbarn.

Deutschland wider Rom. Gedicht von Rudolf Löwenstein.

Barität.

Fortschritt im Cultus des Weiblichen. 7 humoristische Illustrationen. Von W. Scholz.

Beim Friseur. Humoristische Zeichnung von W. Scholz.

Das illustrierte Intelligenzblatt. 6 humoristische Zeichnungen. Von W. Scholz.

Einige neue Recepte. Ausgew. von Dr. Otto Dammer.

Haus-, Feld- und Garten-Kalender.

Die Gesellschaft für Verbreitung von Volksbildung.

Verzeichniss der Jahrmärkte im Jahre 1873.

Die beiden ersten Auflagen (32,000 Exemplare) sind vergriffen, die 3. Auflage erscheint in

einigen Tagen. Die Auslieferung der Exemplare mit preussischem Stempel findet nur in Berlin statt, während die ungestempelte und die mit sächsischem Stempel versehene Ausgabe nur von Herrn B. Hermann in Leipzig ausgeliefert werden.

Berlin, 31. August 1872.

Leonhard Simion,
Wilhelmstraße 91.

[31514.] Soeben erhielten wir aus New-York in grösserer Anzahl:

M a n u a l

of the

Railroads of the United States

for

1872—73,

showing their mileage, stocks, bonds, cost, traffic, earnings, expenses and organizations etc. with an Appendix,

contain.:

a full analysis of the debts

of the

United States and of the several States.

By

Henry V. Poor.

Ein starker Band gr. 8., in Sarsenet gebunden.

Dieses aus officiellen Quellen geschöpfte und übersichtlich zusammengestellte Handbuch ist für Bankiers, Börsenmakler, Besitzer von amerikanischen Eisenbahn-Actien und Staatspapieren unentbehrlich.

Wir liefern dasselbe zu 5 $\frac{1}{2}$ netto, jedoch nur gegen baar, franco Leipzig.

Frankfurt a. M.

Joseph Baer, Sotheran & Co.

Für sächsische Handlungen.

[31515.]

Soeben erschien in meinem Verlage:

Reductions-Tabellen

für

Getreide, Sämereien und Hülsenfrüchte

vom alten Scheffel auf 100 Pfd. resp. 50 Kilogr., 2000 Pfund resp.

1000 Kilogramm

von

Louis Behr,

Agent u. Börsenmakler.

Preis 3 Rgr. ord., 2 Rgr. netto.

10 Exempl. für 15 Rgr. baar.

Bauhen, den 1. September 1872.

Eduard Mühl.